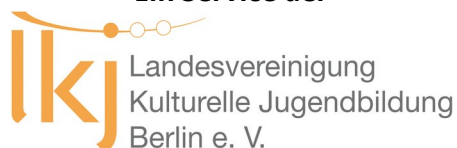


Ein Service der



Ausgabe 05 / 2022 | Erschienen am 02.02.2022

ANGEBOTE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Internationale EuroPeer-Schulung im März 2022

Jetzt anmelden! Vom 17. bis zum 20.03.2022 findet die nächste internationale EuroPeer-Schulung online statt. Sie ist die erste von zwei EuroPeer-Schulungen, die 2022 von JUGEND für Europa angeboten werden. Anmeldungen sind bis zum 03.02.2022 möglich. +++ Mehr Infos: <https://www.jugendfuereuropa.de/news/11127-internationale-europeer-schulung-im-maerz-2022-jetzt-anmelden/>.

Bewerbung für denkmal aktiv im Schuljahr 2022/23

Ab dem 01.03.2022 können sich interessierte Schulen mit einer Projektidee um eine Teilnahme an „denkmal aktiv“ im Schuljahr 2022/23 bewerben. Bewerbungsschluss ist der 02.05.2022. Die Ausschreibungs- und Bewerbungsunterlagen stehen in diesem Zeitraum auf denkmal-aktiv.de zum Download bereit. +++ Mehr Infos und die Teilnahmebedingungen: <https://denkmal-aktiv.de/teilnahme/>.

JUGENDNETZ-BERLIN INFORMIERT

Digital Art AG

„Digitalisierte Kunst“ findet sich heutzutage überall: In Werbung, Kampagnen und Social Media. Dabei werden auf dem Bildschirm mit Hilfe von verschiedenen Apps mit Stift oder Computermaus Comics, Trickfilme und vieles mehr erschaffen. Aber was braucht man, wenn man in die Welt des digitalen Gestaltens einsteigen möchte? In einem kostenlosen Digital Art AG entdecken ab Februar Kinder und Jugendliche von 9-14 Jahren zusammen mit der Künstlerin Sarina das digitale Zeichnen von Grund auf. Gemeinsam entwerfen sie eigene Cartoon-Figuren und bringen kreative Ideen auf das Tablet. +++ Mehr Infos: <https://jugendnetz.berlin/jn/aktuelles/meldungen/Digital-Art-AG.php>.

Teilhaben! Kinderrechtliche Potenziale der Digitalisierung

Das Deutsche Kinderhilfswerk (DKHW), welches mit dem Projekt „Koordinierungsstelle Kinderrechte“ zur Initiative „Gutes Aufwachsen mit Medien“ gehört und das Institut für Medienforschung und Medienpädagogik der TH Köln werfen im Online-Dossier „Teilhaben! Kinderrechtliche Potenziale der Digitalisierung“ einen ganzheitlichen Blick auf kinderrechtliche Aspekte von Digitalisierungsprozessen. Expertinnen und Experten aus Wissenschaft und Praxis diskutieren, wie junge Menschen in einer digitalisierten Gesellschaft teilhaben und ihre Rechte wahrnehmen können. Zudem gibt das interaktive Dossier Impulse und Perspektiven für eine Stärkung von gesellschaftlichen Teilhabemöglichkeiten von Kindern und Jugendlichen. Das Dossier wird schrittweise

erweitert und durch Beiträge von Autoren und Autorinnen ergänzt. +++ Mehr Infos: <https://jugendnetz.berlin/jn/aktuelles/meldungen/Teilhaben-Kinderrechtliche-Potenziale-der-Digitalisierung.php>.

FORTBILDUNG & FACHTAGUNG

Kostenfreies Online-Seminar „Follow us“ – Instagram in der Kinder- und Jugendarbeit

Im Online-Seminar wird die Plattform Instagram gemeinsam für Anfängerinnen und Anfänger in den Blick genommen. Wer für und gemeinsam mit der Zielgruppe in diesem sozialen Netzwerk unterwegs sein möchte, wird hier an die Hand genommen. Gezeigt wird, wie und warum sich die Plattform als Werkzeug für Digitale Jugendarbeit besonders lohnt und wie die eigene Zielgruppe einfach, schnell, kreativ und Spaßig erreicht werden kann. Termin: 17.02.2022 +++ Mehr Infos und Anmeldung unter: https://www.fokus-medienbildung.de/Online_Seminare/Online_Seminare_Jugendmedienbildung/59_Online_Seminar_Follow_us_Instagram_in_der_Kinder_und_Jugendarbeit.htm.

Perspektive - Eintägiges Intensivseminar

Auch in diesem Jahr wird ein kostenfreies Intensivseminar zur suchtpreventiven Arbeit mit Menschen mit Migrations- und Fluchterfahrung angeboten. Der nächste Termin findet am 02.03.2022, 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr, voraussichtlich als Präsenzseminar, in der Fachstelle für Suchtprevention Berlin unter 2G+-Bedingungen statt. +++ Mehr Infos und Anmeldung: <https://www.berlin-suchtprevention.de/veranstaltungen/kategorien/arbeit-mit-gefluechteten/>.

Fachprofil Jugendmedienarbeit

Die Qualifizierung stärkt die Fähigkeiten und Methoden der Teilnehmenden im Umgang mit digitalen Medienwelten und ermöglicht so den Ausbau ihrer Medien- und medienpädagogischen Kompetenzen, um so auch die Implementierung einer zeitgemäßen Medienbildung in den Einrichtungen zu unterstützen. Das Medienensemble Jugendlicher bildet dabei den Ausgangspunkt, um die Mediennutzung innerhalb der eigenen Einrichtung kompetent begleiten, auf die Anforderungen des gesetzlichen Jugendmedienschutzes adäquat reagieren sowie eigene zielgruppen- und bedürfnisorientierte Medienangebote umsetzen zu können. Förderberechtigt sind sozialpädagogische Fachkräfte aus der Kinder- und Jugendhilfe, die in Berlin wohnen und arbeiten. Starttermin: 02.03.2022 +++ Mehr Infos und Anmeldung: https://www.fokus-medienbildung.de/Jugendmedienbildung/Fachprofile/200_Fachprofil_Jugendmedienarbeit.htm.

Online-Seminar „Texten und Storytelling mobile first“

Die Teilnehmenden erfahren im Seminar, wie sie kurze und prägnante Texte für die Öffentlichkeitsarbeit verfassen können. Die Teilnahme ist kostenfrei und eine schnellstmögliche Anmeldung erforderlich. Termin: 28.03.2022, 11:30 Uhr bis 12:30 Uhr ++ + Mehr Infos: <https://www.fundraising-digital.org/webinare/texten-und-storytelling-mobile-first/>.

Trainingsseminar: „Das bringe ich wieder in Ordnung!“ Die Wiedergutmachung im Kontext der Schule & Jugendhilfe

Noch wenige Plätze frei! Das Berliner Institut für Soziale Kompetenz & Gewaltprävention e.V. (BISG) bietet in der Zeit vom 31.03. bis 24.06.2022 eine 3 Module umfassende Fortbildung an. Die Fortbildung richtet sich an Lehr-, Fach- und Leitungskräfte in Schule,

Sozialer Arbeit, Pädagogik und Psychologie sowie an Interessierte, die sich mit der Methode der Wiedergutmachung im Kontext der Schule und Jugendhilfe intensiver auseinandersetzen möchten. Im Seminar werden die wesentlichen Inhalte, Grundhaltungen sowie Methoden und Tools der „Wiedergutmachung“ im Kontext der Schule und Jugendhilfe erarbeitet und anhand der Erfahrungen der Teilnehmenden reflektiert. Der modulare Aufbau der Fortbildung ermöglicht das Anwenden und Erproben in der individuellen Alltagsarbeit. Auf die Praxisrelevanz wird ein besonderes Augenmerk gelegt. Das BISG erteilt den Teilnehmenden eine erweiterte Teilnahmebescheinigung, die für die „Zertifizierung zum Trainer/ zur Trainerin für Neue Autorität & menschenwürdige Pädagogik“ angerechnet werden kann. Eine Anmeldung ist bis zum 28.02.2022 möglich. ++ + Mehr Infos: http://www.soziales-training.de/fileadmin/user_upload/Flyer_WG_1_2022.pdf.

FÖRDERUNG

Förderung von Projekten zur „Nicht-Diskriminierung“

Die Europäische Förderstelle CERV unterstützt Projekte zur „Nicht-Diskriminierung“ mit bis zu 75.000 Euro. Ziel ist die Förderung der Gleichstellung und Bekämpfung von Rassismus, Fremdenfeindlichkeit und Diskriminierung. Förderfähig sind öffentliche Einrichtungen oder private Organisationen, die ordnungsgemäß in einem der am Programm teilnehmenden Länder niedergelassen sind, oder eine internationale Organisation sind; Organisationen, die gewinnorientiert sind, müssen Anträge in Partnerschaft mit öffentlichen Einrichtungen oder privaten gemeinnützigen Organisationen stellen. Der Bewerbungsschluss ist am 24.02.2022. +++ Mehr Infos: <https://www.kontaktstelle-cerv.de/aufrufe/nicht-diskriminierung-25>.

Förderung für Modellvorhaben für kulturelle Teilhabe

Die Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung fördert Modellvorhaben für kulturelle Teilhabe von Kindern und Jugendlichen mit zu 10.000 Euro. Unterstützt werden die Entwicklung und Erprobung von z.B. Kulturpässen, KulturKarten, Apps etc., die kostenfreien Zugang ermöglichen oder Maßnahmen zur Förderung jugendgerechter Mobilität, Information oder zur Kommunikation mit dem Ziel einer stärkeren Nutzung kultureller Angebote. Bis zum 12.02.2022 können Kommunen, kommunale Einrichtungen oder gemeinnützige (freie) Träger die Fördermittel beantragen. +++ Mehr Infos: <https://www.bkj.de/teilhabe/kulturkarte/ausschreibung/>.

Europäisches Solidaritätskorps: Erste Antragsfrist in 2022 rückt näher

Budgetanträge für Freiwilligenprojekte sowie Anträge für Solidaritätsprojekte können noch bis zum 23.02.2022 übermittelt werden. +++ Mehr Infos: <https://www.jugendfuereuropa.de/news/11131-europaeisches-solidaritaetskorps-erste-antragsfrist-in-2022-rueckt-naeher/>.

WISSENSWERTES

Kompetenznetzwerk gegen Hass im Netz gestartet

Das Kompetenznetzwerk gegen Hass im Netz ist ein Zusammenschluss von vier etablierten Organisationen, die sich gegen Hassrede und Gewalt im digitalen Raum engagieren: Das NETTZ, HateAid, jugendschutz.net, und Neue deutsche Medienmacher und -macherinnen. Mit dem Kompetenznetzwerk gegen Hass im Netz entsteht in den nächsten Jahren eine

zentrale Anlaufstelle für alle, die sich informieren wollen, Hilfe suchen, sich engagieren, Orientierung brauchen, darüber berichten oder sich weiterbilden wollen. +++ Mehr Infos: <https://kompetenznetzwerk-hass-im-netz.de/>.

Mobile Game „Hidden Codes“

„Hidden Codes“ ist ein kostenfreies Mobile Game der Bildungsstätte Anne Frank und widmet sich dem Thema Radikalisierung im Netz. In einer simulierten Social Media-Umgebung chatten die Spielerinnen und Spieler, durchstöbern Profile und reagieren auf Storys und Kommentare anderer Nutzer und Nutzerinnen. Die App befähigt junge Menschen spielerisch dazu, problematische Inhalte oder Aussagen zu erkennen und kompetent darauf zu reagieren. Das Spiel kann für den Schulunterricht oder andere Bildungsangebote für Jugendliche ab 14 Jahren genutzt werden. Vorab wird eine kostenlose Fortbildung angeboten. +++ Mehr Infos: <https://www.hidden-codes.de/>.

Unternehmen für Gemeinnützige: Ausschreibung NACHTSCHICHT 2022

Ab sofort können sich gemeinnützige Organisationen aus Berlin, die Pro-bono-Unterstützung für ihre individuellen Kommunikationsvorhaben benötigen, auf der NACHTSCHICHT-Homepage bewerben. Die Themen reichen von Social-Media-Beratung über individuelle Checks von Webseiten oder Texten bis zum gemeinsamen Entwickeln einer Imagefilm-Idee. Bewerbungsschluss: 20.02.2022 +++ Mehr Infos, Workshop-Angebote und Bewerbungsformular unter: <https://nachtschicht-berlin.de/dabei-sein/> Rückfragen per Mail an: ellen.sturm@upj.de.

JOB ANGEBOTE

Für die Leitung des sozialpädagogischen Bereichs wird ab 15.04.2022 eine koordinierende Erzieherin/ ein Erzieher mit 39,4h/Woche für den Einsatz an der Nelson Mandela Schule gesucht. Sie bringen mit: einen anerkannten Abschluss als Erzieherin/Erzieher oder Sozialpädagoge/Sozialpädagogin (oder vergleichbare pädagogische Qualifikation); Leitungserfahrung in einem pädagogischen Umfeld; enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem stellvertretenden koordinierenden Erzieher, der Schulleitung sowie der Regionalleitung; sehr gute Englisch- und Deutschkenntnisse. Bitte bewerben Sie sich bis zum 17.02.2022 unter: <https://www.tjfbg.de/jobs-karriere?jh=t1f2sctwe72vah6kl0hpfocullb6csoz>.

Herausgegeben von der Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung (LKJ) Berlin e. V.
Die infomail erscheint jeden Mittwoch und ist auch hier zu finden:
<https://www.lkj-berlin.de/infomail>

Redaktionsschluss ist dienstags, 13:00 Uhr
Redaktion: Astrid Pahl, E-Mail: infomail@lkj-berlin.de

V.i.S.d.P. Cornelia Schuster
An- und Abmeldung: infomail@lkj-berlin.de